

Lawler, Dave, und Barak Ravid. „Trump’s Full 28-Point Ukraine-Russia Peace Plan“. **Axios**, 20. November 2025. <https://www.axios.com/2025/11/20/trump-ukraine-peace-plan-28-points-russia>.

Deutsche Übersetzung durch DeepL

Trumps vollständiger 28-Punkte-Friedensplan für die Ukraine und Russland

- [Barak Ravid](#),
- [Dave Lawler](#)

Selenskyj und Trump im Oval Office im August. Foto: Anna Moneymaker/Getty Images

Anmerkung der Redaktion: Die neuesten Informationen zum Friedensplan von Trump für die Ukraine finden Sie [hier](#).

Der 28-Punkte-[Plan für Frieden](#) in der Ukraine von Präsident [Trump](#) würde Kiew dazu zwingen, weitere Gebiete im Osten aufzugeben, die Größe seines Militärs zu begrenzen und zuzustimmen, niemals der NATO beizutreten, wie aus einem Entwurf hervorgeht, der Axios vorliegt und von einem ukrainischen Beamten, einem US-Beamten und einer mit dem Vorschlag vertrauten Quelle bestätigt wurde.

Warum das wichtig ist: Die US-Seite drängt die [Ukraine](#), eine Einigung innerhalb eines „aggressiven Zeitplans“ zu erzielen. Und obwohl der Plan Vorschläge enthält, die die Ukraine bisher wiederholt abgelehnt hat, schließt Präsident Wolodymyr Selenskyj ihn nicht aus.

- Ein hochrangiger Beamter des Weißen Hauses räumte ein, dass der Plan für die Ukraine „nicht einfach“ sei, sagte jedoch, dass die USA der Meinung seien, dass der Krieg beendet werden müsse und dass die Ukraine andernfalls wahrscheinlich noch mehr Territorium verlieren würde.

Kurzinfo: Der [Plan wurde](#) von Trumps Gesandtem Steve Witkoff unter Mitwirkung von Außenminister Marco Rubio und Trumps Schwiegersohn Jared Kushner entworfen.

- Witkoff beriet sich zu dem Plan auch mit dem russischen Gesandten Kirill Dmitriev. Dmitriev erklärte gegenüber Axios, er sei optimistisch, da im Gegensatz zu früheren Bemühungen „wir das Gefühl haben, dass die russische Position wirklich Gehör findet“. Präsident Wladimir Putin hat den Plan nicht öffentlich befürwortet.
- Nach dem Treffen mit Dmitriev besprachen Witkoff und Kushner den Plan auch mit Selenskyjs nationalem Sicherheitsberater Rustem Umerov.

- Der Sekretär der US-Armee, Dan Driscoll, [legte Selenskyj](#) den Plan am Donnerstag schriftlich vor. Danach erklärte Selenskyj, er sei bereit, Gespräche darüber mit Trump und seinem Team zu führen.

Zwischen den Zeilen: Selenskyj bezeichnete den Plan als „Vision“ der USA, aber nicht als endgültiges Angebot. Er sagte, die Ukraine habe ihre roten Linien klar dargelegt und werde ihre Beiträge leisten, um den Plan „wirklich sinnvoll“ zu gestalten.

- Ein US-Beamter erklärte gegenüber Axios, die Regierung betrachte den Plan als „lebendiges Dokument“, das auf der Grundlage von Gesprächen mit den Parteien geändert werden könne. Der Beamte behauptete, die Ukraine habe viele Punkte während der Verhandlungen positiv aufgenommen und es geschafft, einige ihrer Positionen einzubringen.
- Trump hat den Plan, dessen vollständige Details bisher nicht veröffentlicht worden waren, ebenfalls persönlich befürwortet.
- „Wir bemühen uns ernsthaft um eine Lösung, die den Krieg in der Ukraine beendet, so wie wir den Krieg in Gaza beendet haben. Wir glauben, dass dieser Plan nicht einfach ist, aber gut für die Ukraine“, sagte der hochrangige Beamte des Weißen Hauses.

Zoom in: Zusätzlich zu den von der Ukraine geforderten territorialen Zugeständnissen sieht das Dokument eine „entschlossene koordinierte militärische Reaktion“ für den Fall weiterer russischer Übergriffe auf ukrainisches Territorium vor. Es wird nicht gesagt, welche Rolle die USA bei einer solchen Reaktion spielen würden.

- Der Plan umfasst auch wirtschaftliche Komponenten, wonach einige eingefrorene russische Vermögenswerte für den Wiederaufbau der Ukraine verwendet werden sollen, die Sanktionen gegen Russland aufgehoben werden sollen, die USA und Russland eine langfristige Partnerschaft in Bereichen wie KI und Bergbau vereinbaren sollen und Russland in die G8 zurückkehren soll.
- Alle Parteien würden für ihre Handlungen während des Krieges Amnestie erhalten, was vermutlich bedeutet, dass russische Beamte und Soldaten nicht wegen Kriegsverbrechen strafrechtlich verfolgt werden könnten.
- Der Plan sieht auch vor, dass die Ukraine innerhalb von 100 Tagen nach Abschluss eines Abkommens Wahlen abhält. [Selenskyj erklärte gegenüber Axios](#) im September, dass er Wahlen abhalten wolle, sobald ein Waffenstillstand zustande gekommen sei.

Bemerkenswert: Die folgenden 28 Punkte spiegeln den aktuellen Plan der USA vom Donnerstag wider, abgesehen von geringfügigen Änderungen im Wortlaut, da er geändert wurde. Zur Verdeutlichung enthält er Anmerkungen von Axios in Kursivschrift.

1.1 Der vollständige Plan

1. Die Souveränität der Ukraine wird bestätigt.
2. Zwischen Russland, der Ukraine und Europa wird ein umfassendes Nichtangriffsabkommen geschlossen. Alle Unklarheiten der letzten 30 Jahre gelten als geklärt.

3. Es wird erwartet, dass Russland nicht in Nachbarländer einmarschiert und die NATO nicht weiter expandiert.

4. Es wird ein Dialog zwischen Russland und der NATO unter Vermittlung der Vereinigten Staaten stattfinden, um alle Sicherheitsfragen zu klären und Bedingungen für eine Deeskalation zu schaffen, um die globale Sicherheit zu gewährleisten und die Möglichkeiten für Zusammenarbeit und zukünftige wirtschaftliche Entwicklung zu verbessern.

5. Die Ukraine erhält verlässliche Sicherheitsgarantien.

- *Ein US-Beamter erklärte gegenüber Axios, dies sei eine ausdrückliche Sicherheitsgarantie der USA für die Ukraine, die zum ersten Mal offiziell während dieser Gespräche auf den Tisch gekommen sei, obwohl der Vorschlag keine weiteren Details darüber enthält, was dies konkret bedeutet.*

6. Die Größe der ukrainischen Streitkräfte wird auf 600.000 Soldaten begrenzt.

- *Anmerkung: Die ukrainische Armee hat derzeit 800.000 bis 850.000 Soldaten und hatte vor dem Krieg laut einem ukrainischen Beamten etwa 250.000 Soldaten.*

7. Die Ukraine erklärt sich bereit, in ihrer Verfassung zu verankern, dass sie der NATO nicht beitreten wird, und die NATO erklärt sich bereit, in ihre Satzung eine Bestimmung aufzunehmen, dass die Ukraine auch in Zukunft nicht aufgenommen wird.

8. Die NATO erklärt sich bereit, keine Truppen in der Ukraine zu stationieren.

- *Anmerkung: NATO-Länder wie Frankreich und Großbritannien haben an separaten Vorschlägen gearbeitet, die eine geringe Anzahl europäischer Truppen auf ukrainischem Boden nach dem Krieg vorsehen. Dieser Plan scheint diese Möglichkeit außer Acht zu lassen.*

9. Europäische Kampfflugzeuge werden in Polen stationiert.

10. Die Garantie der USA:

- Die USA erhalten eine Entschädigung für die Garantie.
- Wenn die Ukraine in Russland einmarschiert, verliert sie die Garantie.
- Wenn Russland in die Ukraine einmarschiert, werden zusätzlich zu einer entschlossenen koordinierten militärischen Reaktion alle globalen Sanktionen wieder in Kraft gesetzt, die Anerkennung des neuen Territoriums und alle anderen Vorteile dieses Abkommens werden widerrufen.
- Wenn die Ukraine ohne Grund eine Rakete auf Moskau oder St. Petersburg abschießt, wird die Sicherheitsgarantie als ungültig betrachtet.

11. Die Ukraine ist für eine EU-Mitgliedschaft qualifiziert und erhält während der Prüfung dieser Frage kurzfristig bevorzugten Zugang zum europäischen Markt.

12. Ein wirkungsvolles globales Maßnahmenpaket zum Wiederaufbau der Ukraine, einschließlich, aber nicht beschränkt auf:

- Die Einrichtung eines Ukraine-Entwicklungsfonds zur Investition in schnell wachsende Branchen, darunter Technologie, Rechenzentren und künstliche Intelligenz.
- Die Vereinigten Staaten werden mit der Ukraine zusammenarbeiten, um gemeinsam die Gasinfrastruktur der Ukraine, einschließlich Pipelines und Speicheranlagen, wieder aufzubauen, zu entwickeln, zu modernisieren und zu betreiben.
- Gemeinsame Anstrengungen zur Sanierung kriegsgeschädigter Gebiete für die Wiederherstellung, den Wiederaufbau und die Modernisierung von Städten und Wohngebieten.
- Infrastrukturentwicklung.
- Gewinnung von Mineralien und natürlichen Ressourcen.
- Die Weltbank wird ein spezielles Finanzierungspaket entwickeln, um diese Bemühungen zu beschleunigen.

13. Russland wird wieder in die Weltwirtschaft integriert:

- Die Aufhebung der Sanktionen wird schrittweise und von Fall zu Fall diskutiert und vereinbart.
- Die Vereinigten Staaten werden ein langfristiges Wirtschaftskooperationsabkommen für die gegenseitige Entwicklung in den Bereichen Energie, natürliche Ressourcen, Infrastruktur, künstliche Intelligenz, Rechenzentren, Projekte zur Gewinnung von Seltenerdmetallen in der Arktis und andere für beide Seiten vorteilhafte Unternehmensmöglichkeiten abschließen.
- Russland wird eingeladen, wieder der G8 beizutreten.

14. Die eingefrorenen Gelder werden wie folgt verwendet:

- 100 Milliarden US-Dollar an eingefrorenen russischen Vermögenswerten werden in die von den USA geleiteten Bemühungen zum Wiederaufbau und zu Investitionen in der Ukraine investiert.
- Die USA erhalten 50 % der Gewinne aus diesem Vorhaben. Europa wird weitere 100 Milliarden US-Dollar hinzufügen, um die für den Wiederaufbau der Ukraine verfügbaren Investitionsmittel zu erhöhen. Die eingefrorenen europäischen Gelder werden freigegeben. Der Rest der eingefrorenen russischen Gelder wird in ein separates amerikanisch-russisches Investitionsvehikel investiert, das gemeinsame Projekte in bestimmten Bereichen durchführen wird. Dieser Fonds soll die Beziehungen stärken und gemeinsame Interessen fördern, um einen starken Anreiz zu schaffen, nicht in den Konflikt zurückzufallen.

15. Es wird eine gemeinsame amerikanisch-russische Arbeitsgruppe zu Sicherheitsfragen eingerichtet, um die Einhaltung aller Bestimmungen dieses Abkommens zu fördern und sicherzustellen.

16. Russland wird seine Politik der Nichtangriffspolitik gegenüber Europa und der Ukraine gesetzlich verankern.

17. Die Vereinigten Staaten und Russland werden sich darauf einigen, die Gültigkeit der Verträge über die Nichtverbreitung und Kontrolle von Kernwaffen, einschließlich des START-I-Vertrags, zu verlängern.

- *Anmerkung: New START, der letzte große Rüstungskontrollvertrag zwischen den USA und Russland, läuft im Februar aus.*

18. Die Ukraine erklärt sich bereit, gemäß dem Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen ein atomwaffenfreier Staat zu sein.

19. Das Kernkraftwerk Saporischschja wird unter der Aufsicht der IAEO in Betrieb genommen, und der erzeugte Strom wird zu gleichen Teilen zwischen Russland und der Ukraine aufgeteilt – 50:50.

20. Beide Länder verpflichten sich, in Schulen und in der Gesellschaft Bildungsprogramme durchzuführen, die darauf abzielen, das Verständnis und die Toleranz gegenüber anderen Kulturen zu fördern und Rassismus und Vorurteile zu beseitigen:

- Die Ukraine wird die EU-Vorschriften zur religiösen Toleranz und zum Schutz sprachlicher Minderheiten übernehmen.
- Beide Länder werden sich darauf einigen, alle diskriminierenden Maßnahmen abzuschaffen und die Rechte der ukrainischen und russischen Medien und Bildung zu garantieren. (*Anmerkung: Ähnliche Ideen wurden in Trumps Friedensplan für Israel und Palästina von 2020 aufgenommen*).
- Alle nazistischen Ideologien und Aktivitäten müssen abgelehnt und verboten werden.

21. Territorien:

- Die Krim, Luhansk und Donezk werden als de facto russisch anerkannt, auch von den Vereinigten Staaten.
- Cherson und Saporischschja werden entlang der Kontaktlinie eingefroren, was eine de facto Anerkennung entlang der Kontaktlinie bedeutet.
- Russland wird andere vereinbarte Gebiete, die es außerhalb der fünf Regionen kontrolliert, aufgeben.
- Die ukrainischen Streitkräfte werden sich aus dem Teil der Oblast Donezk zurückziehen, den sie derzeit kontrollieren, und diese Rückzugszone wird als neutrale entmilitarisierte Pufferzone betrachtet, die international als Gebiet der Russischen Föderation anerkannt ist. Russische Streitkräfte werden diese entmilitarisierte Zone nicht betreten.

22. Nach der Einigung über künftige territoriale Vereinbarungen verpflichten sich sowohl die Russische Föderation als auch die Ukraine, diese Vereinbarungen nicht mit Gewalt zu ändern. Im Falle eines Verstoßes gegen diese Verpflichtung finden Sicherheitsgarantien keine Anwendung.

23. Russland wird die Ukraine nicht daran hindern, den Dnjepr für kommerzielle Aktivitäten zu nutzen, und es werden Vereinbarungen über den freien Transport von Getreide über das Schwarze Meer getroffen.

24. Es wird ein humanitärer Ausschuss eingerichtet, um offene Fragen zu klären:

- Alle verbleibenden Gefangenen und Leichen werden auf der Grundlage „alle gegen alle“ ausgetauscht.
- Alle zivilen Häftlinge und Geiseln, einschließlich Kinder, werden zurückgegeben.

- Es wird ein Programm zur Familienzusammenführung durchgeführt.
- Es werden Maßnahmen ergriffen, um das Leid der Opfer des Konflikts zu lindern.

25. Die Ukraine wird in 100 Tagen Wahlen abhalten.

26. Alle an diesem Konflikt beteiligten Parteien erhalten vollständige Amnestie für ihre Handlungen während des Krieges und erklären sich bereit, in Zukunft keine Ansprüche geltend zu machen oder Beschwerden zu prüfen.

27. Diese Vereinbarung ist rechtsverbindlich. Ihre Umsetzung wird vom Friedensrat unter der Leitung von Präsident Donald J. Trump überwacht und garantiert. Bei Verstößen werden Sanktionen verhängt.

- *Anmerkung: Dies entspricht der allgemeinen Struktur, die Trump für das Friedensabkommen im Gazastreifen vorgeschlagen hat.*

28. Sobald alle Parteien diesem Memorandum zugestimmt haben, tritt der Waffenstillstand sofort in Kraft, nachdem sich beide Seiten auf vereinbarte Punkte zurückgezogen haben, um mit der Umsetzung des Abkommens zu beginnen.

Weiterführende Informationen: [Trumps Friedensplan für die Ukraine beinhaltet eine Sicherheitsgarantie nach NATO-Vorbild](#)